

## BESCHLUSSVORLAGE

**TO-Freigabe am: 16.06.2011**  
**BV-0090/2011**  
**öffentlich**

Amt:	Bau- und Serviceamt
Bearbeiter:	Schlottag

Datum:	16.06.2011
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel.	enthal.
Ortschaftsrat Barleben	30.06.2011							
Bauausschuss	05.09.2011							
Hauptausschuss	15.09.2011							
Gemeinderat	29.09.2011							

vom Mitwirkungsverbot nach §31 GO LSA betroffen:

**Gegenstand der Vorlage:**

Errichtung einer neuen Urnengemeinschaftsanlage mit Namensnennung auf dem Alten Friedhof Barleben

**Beschluss**

Der Ortschaftsrat Barleben beschließt die Errichtung einer neuen Urnengemeinschaftsanlage mit Namensnennung auf dem Alten Friedhof in Barleben in der vorgeschlagenen Ausführung der Variante ....

Keindorff

Siegel

## Sachverhalt

Im Rahmen der Umgestaltung des Alten Friedhofs Barleben in den Jahren 2004/2005 wurde als neue Grabstellenvariante eine Urnengemeinschaftsanlage mit Namensnennung errichtet, welche bei den Bürgern bisher großen Zuspruch fand.

In dieser Reihengrabanlage mit begrenzter Fläche erfolgt die Urnenbelegung anonym. Lediglich die Namen der dort bestatteten Personen werden an Stelen befestigten Tafeln niedergeschrieben. Weitere Elemente auf der landschaftsgärtnerisch gestalteten Fläche dienen der Gesteckablage. Die Pflege der Anlage wird für die Dauer der Ruhezeit von der Gemeinde übernommen und mit einer einmaligen Grabstellengebühr abgerechnet.

Aufgrund der großen Nachfrage ist die Kapazitätsgrenze der bereits bestehenden Anlage in absehbarer Zeit erreicht. Um die Grabvariante jedoch weiterhin anbieten zu können, ist die Planung und der Bau einer weiteren Anlage auf dem Alten Friedhof in 2011 notwendig.

Die Ausgestaltung der Grabanlage soll Gegenstand dieser Beschlussvorlage sein.

Die vorgestellten Varianten einer Urnengemeinschaftsanlage mit Namensnennung unterscheiden sich einerseits in der Gestaltung und andererseits in der Kapazität der Grabanlage.

So ist in der Planungsvariante 1 eine kreisrunde Gestaltungsform mit 3 Stelen für die Namen gewählt, welche max. 90 Plätze bietet. Die Kosten für diese Variante würden sich auf ca. 30.000,- EUR belaufen.

Bei der Planungsvariante 2 hingegen wurden lineare Strukturen gewählt. Die 3 geplanten Stelen bieten jeweils Platz für 60 Namensnennungen. Die Baukosten würden sich bei dieser Variante auf ca. 40.000 EUR belaufen.

Im HH-Jahr 2011 stehen für dieses Bauprojekt dementsprechend die Haushaltsmittel zur Verfügung.

## Rechtsgrundlage

GO LSA

## Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	<b>«75,00»</b>
-------------------------------	----------------

## Kosten der Maßnahme

JA       NEIN

1)	2)	3)	4)
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	Jährliche Folgekosten/ -lasten	Finanzierung  Eigenanteil zogene  (i.d.R.= se/ Kreditbedarf)	Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mittelabfluß/Kapitaldienst/Folgekosten oder kalkulatorische Kosten)
		Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	

40.000,00 €	1.000,00 €	€	€	1.143,00 €
im Ergebnishaushalt	im Finanzhaushalt			betreffende Buchungsstelle
<input type="checkbox"/> JA	<input checked="" type="checkbox"/> JA			
<input type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> NEIN			55300.0963000.9.1.3

## Anlagen

Die Anlage 1 beinhaltet den Entwurf zur Gestaltung einer neuen Urnengemeinschaftsanlage mit Namensnennung inklusive einer ausformulierten Konzeptvorstellung und der graphischen Darstellung der verschiedenen Varianten (V1 und V2).